

Helena:

*So warte, Freund, so bleib ich auch bei dir.
Schon hellet der Abend ab. Der erste Stern
Glänzt auf und sinkt und ist schon bald so fern.
Mir scheint, ein guter Frieden wohne hier.*

*Komm hier zur Bank, da setze still dich nieder.
Erzähle mir. Ich winde einen Kranz,
Indes du sprichst. Dort seh ich weissen Flieder
Und Rosen blühn. Vergessen sei der Tanz.*

Damon:

*So will ich dir, der einzigen, die kam,
Die mich vermisst trotz ihrer losen Lehren,
Dir will ich nicht aus thöricht falscher Scham
Die Leiden hehlen, die am Herzen zehren.*